BRAMFELDER RUNDSCHAU

BERICHTE UND AKTUELLES RUND UM BRAMFELD

Nr. 12 • Dez. 2007

Bramfelder Spitze
mit neuem Trend-Hotel
Seite 3

Weihnachtsgrüße
Seite 4+5

Heimatverein
mit Berichten und Terminen
steht auf
Seite 6+7

Bürgerverein
mit Berichten und Terminen
steht auf
Seite 8+9

Sich wohlfühlen
im Alter
Seite 10

Termine
stehen auf
Seite 12

Apotheken-Notdienst u.
Notfall- Rufnummern
Seite 14

Im Internet
finden Sie Ihre BRAMFELDER RUNDSCHAU auch mit interessantem Adressenportal u. weiteren Infos unter *www.bramfelder-rundschau.de*

Foto: Brakula

HAMBURG kulturaktiv
Hamburgs neue Kultur-Zeitschrift...
...nur im Internet
www.hamburg-kulturaktiv.de

„Ein Bram-Feld für Bramfeld“

Der Verein Bramfelder Umwelttag möchte mit der Wiederansiedlung des Besenginster daran Erinnern, wie Bramfeld zu seinem Namen kam.

(Mei) – Eigentlich hatte der Verein Bramfelder Umwelttag an alles gedacht: Das Feld war abgesteckt, die Samen bestellt und die lokalen Pressevertreter pünktlich zum Termin zur Verstellung des Projekts „Ein Bram-Feld für Bramfeld“ eingeladen. Nur mit einer Anordnung des Ortsamtes, dass auf der Wiese neben der Osterkirche kein Besenginsterfeld entstehen dürfe, solange der Kampfmittelräumdienst nicht geprüft habe, ob sich auf dem Grundstück nicht noch Bomben aus dem Zweiten Weltkrieg befänden, damit hatten die Mitglieder des Vereins wohl kaum rechnen können. „Heute Morgen rief mich das Ortsamt an und teilt mir mit, dass wir nicht mit der Aushebung beginnen dürfen“, sagte Heinz J. Plezia, Projektleiter und 1. Beisitzer des Vereins. Ursprünglich sollten auf rund 400 Quadratmeter Besenginster in Form des Bramfelder Wappens angepflanzt werden. Damit wollte der Verein auf die Namensgebung des Stadtteils aufmerksam machen. Denn was viele Bramfelder heute nicht mehr wissen: Der Besenginster – im Niederdeutschen auch Bram genannt, zierte lange Zeit die Geestlandschaft zwischen Seebek und Osterbek und gab dem ehemaligen Bauerndorf letztlich seinen Namen. Wann der Verein sein Projekt in Angriff nehmen darf, steht derweil noch in den Sternen. „Erst muss der Räumdienst die Fläche freigeben. Das kann in einem Monat sein, aber auch erst in einem Jahr“, erklärte Projektleiter Plezia.

Neu im Sortiment

Bilderrahmen

verschiedene Hölzer und Metalle, in vielen Größen

- für die Bilder Ihrer Lieben!

ab 3,99 €

An allen Advents-Samstagen bis 18.00 Uhr geöffnet!

Alles für Haus u. Wohnung FACHHAUS DAMMS P kostenlos

Bramfelder Chaussee 253 • 22177 Hamburg • T. 040 - 641 80 56

Rechtsanwälte Scharf & Wolter

Kompetenz • Service • Recht

GEKÜNDIGT?

Wir kämpfen für eine hohe Abfindung oder Weiterbeschäftigung!

Es betreut Sie:

Fachanwalt für Arbeitsrecht Dr. Scharf

Bürozeiten: Mo.-Fr. 09.00-20.00 Uhr

Fuhlsbüttler Str. 118 • Tel.: 611 699 62

www.scharf-und-wolter.de

Hier finden Sie die aktuelle BRAMFELDER RUNDSCHAU

Arnikastieg
Oktopus
Barmwisch
Blumen und Mehr
Berner Chaussee:
Bandagen Schmidt
Bramfelder Chaussee:
All Seasons
Alster-Optik
ASB
Bäckerei Rohlfs
Bettenhaus Kemme
Blumen Konwert
Bramfelder Apotheke
Bramfelder Goldschmiede
Brakula
Commerzbank
Damms
Deko-Unikate
Dorfplatz Apotheke
Dresdner Bank
Druckertankstelle Keller
4elements-Reisen
Eiscafé Dante
Edeka Struwe
Fielmann
Frisiersalon Suhr
Gerda Beth - Lotto Tabak
Glaserei Hansen
Haarstudio Swiss
Hartfelder
Haspa Kundencenter
Haspa 248
Haspa 312
Heymann Bücher
Hildegard-Apotheke
Kamps
Kind Hörgeräte
Köster Friseur
Lottoladen B.Ch. 392
Maschenwunder
Matratzen Concord
Neptun Apotheke
Osterbek-Apotheke
Radmobil
Reformhaus
R & M Reisen
Reovital Naturheilpraxis
Sanitätshaus Thiede
Schuhhaus Scholz
Shell Tankstelle
Studio-Verlag
Tabak Zeeh
Textilreinigung Wille
Volksbank Hamburg
Bramfelder Dorfplatz:
Autohaus Jahnke
Bürgerverein
Restaurant Diamanti
Schlachterei Raff
Ellernreihe:
Bramfelder SV
Fabriciusstrasse:
Beauty Hair
Blumen Buck
Blumenhaus Mecklenburg
Esso-Tankstelle
Eulenapotheke
Haspa
Reisebüro Cohrs
Seebek Apotheke
Tabak Zeeh
Fahrenkrön
Der Hobby - Winzer
Herthastrasse:
Bücherhalle
Comet Reinigung
Hummel Apotheke
Hertie
Optiker Rolfs
Ortsamt
Hohnerkamp
Hohner Backshop
Hohnerredder
Max Brauer Haus
Hildeboldtweg
Iwonas Haarstudio:
Renault Weik
Restaurant Marcellino
Mützendorpsteed:
GWG
Schreyerring -EKZ:
Juwelier Stange
Kamps
Krümet
Soltaus Allee:
Blumen Diederich
Haldesdorfer Straße:
Haspa
Steilshooper Straße
Dreßler
M. J. A. Wäscherei GmbH
Wandsbek:
sofort möbel
Karlshöhe:
Getränke Stark
Pezolddamm:
Haspa

IMPRESSUM

Die “Bramfelder Rundschau” erscheint zum 1. eines jeden Monats.

Herausgeber, Redaktion, Produktion & Vertrieb:
Studio-Verlag, Bramfelder Chaussee 365, 22175 Hamburg,
Tel. 040 / 280 51 680, Fax: 040 / 280 51 682
www.studio-verlag.de - e-mail: info@studio-verlag.de
Verantw. Redakteur: Gerd Hardenberg

Anzeigen: Josiane Kieser, Gerd Hardenberg

Anzeigen-Preisliste Nr. 3 vom 1.11.2005

Artikel, Anzeigen, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung, inkl. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages möglich. Alle namentlich oder durch Kürzel gekennzeichneten Artikel geben die persönliche Meinung des Autors und nicht unbedingt die Auffassung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für unverlagt eingesandtes Material keine Haftung. Rücksendung nur, wenn Rückporto beiliegt.

Bramfelder Spitze: Ein neues Trend-Hotel mit „angeschlossenem Lagerhaus“

(FT) - Müll, Brombeersträucher, ein kaputtes Gebäude mit Graffitti beschmiert, halb verborgen hinter Bauplanen, an der Vorderseite eine überdimensionale rote Werbefläche, so trostlos sieht zur Zeit die Kreuzung Bramfelder Chaussee/Wandsbeker Straße gegenüber dem Glasgebäude des Otto-Versands aus. Ab 2008 soll sich hier die städtebauliche Misere ändern. Der Entwurf für die Bebauung der Bramfelder Spitze steht fest:

Die heutige Ansicht und...

...die Pläne für die Bebauung

Der Architektur- Wettbewerb zur Neubebauung der Bramfelder Spitze wurde am 14. August entschieden. Die Jury kürte den Entwurf vom Büro APB Architekten aus Hamburg zum Sieger. Nach einer Überarbeitung des Siegerentwurfs liegt nun auch der Realisierungsentwurf vor. An der Wandsbeker Straße wird ein mehrgeschossiges Hotel mit circa 240 Zimmer entstehen. An der Spitze zur Straßeneinmündung Bramfelder Chaussee kommt ein Turm mit vierzehn Geschossen. Diese entsprechen ungefähr der Höhe des gegenüberliegenden Versandhaus- Verwaltungsgebäudes. Daran soll sich dass Selfstorage-Lagergebäude mit sieben Geschossen und ca. 7.500 m² Geschossfläche anschließen. Hinter dem modischem englischem Wort „Selfstorage“ verbirgt sich ein amerikanischer Zukunftstrend, der für viele Hamburger eigentlich alt ist - ein Speicher, oder Lagerhaus, in dem man gegen Bezahlung seine „Sieben-Sachen“ monate- oder jahrelang lagern kann. Im Erdgeschoss dieses Gebäudekomplexes sind eine weitere gewerbliche Nutzung wie Gastronomie und kleine Läden vorgesehen. Natürlich soll das ganze auch „ökologisch“ sein, daher wird es im Innenhof des Gebäudes eine Wasserfläche geben. Beide Gebäudeteile bekommen eine Fassade aus hellem dänischem Backstein. Dachflächen werden teilweise begrünt und teilweise für Sonnenkollektoren genutzt. Insgesamt werden 14,3 Millionen. Euro investiert. Das Drei- bis Vier-Sterne-Hotel wird von der „Austrian Hotel Company“ betrieben. In Hamburg übernahm diese Kette im Juni das Hotel Arcadia in der Spaldingstraße 70, das künftige Hotel Belmondo Arcadia. Ein weiteres Hotel plant „Austrian Hotel Company“ in Hamburg-Ohlsdorf. Die in München sitzende Firma, die das „Selfstorage“ betreibt, unterteilt das Lagerhaus in „klimatisierte“ und „videoüberwachte“ abschließbare Boxen, in die man ab 30 Euro aufwärts Gegenstände „von der Briefmarkensammlung bis zu Omas Gartenmöbel“ einlagern kann. Im Gegensatz zur Einlagerung bei Speditionen sind die ausgelagerten Güter für die Eigentümer sieben Tage die Woche von morgens früh um 6 Uhr bis 22 Uhr am Abend zugänglich.

„Natürlich“ von Karsten Raff

Fleischerfachgeschäft + Partyservice
Ob Familien-,Firmenfeier, kleine o. große Festlichkeit
RAFF'S PARTY-SERVICE
betreut, verwöhnt und begeistert Ihre Gäste!

Unser besonderer Service für Sie zum Fest

1 GANS

fertig gebraten und gefüllt, mit Soße,
alles ausreichend für ca. 4-5 Personen, Frischgewicht mindestens 5 Kg. Nur noch 60 Min. bei 170 Grad in den Ofen schieben, Soße erwärmen und Servieren.

1 Gans, fertig gebraten mit Soße kalt **EUR 70,00**

Schnittchen
Für den Empfang empfehlen wir: 4-5 Schnittchen á Person.
Zum Abend empfehlen wir: 6-7 Schnittchen á Person.
Auf Wunsch auch auf Fein- oder Schwarzbrot. Schnittchen mit feinstem Bratenaufschnitt auf Silbertablett serviert. Belegte Meterbrotscheiben mit:
Roastbeef, Kasseler, Lachsschinken, geräucherte Pute, Schwarzwälderschinken, Jungschwein-Rücken, Burgunderschinken, frischem Mett mit Zwiebeln diversen Käsesorten
gemischt aus allen Sorten, 6 Stück je Person
á Person ..... € **9,90**
oder Stückpreis..... € **1,65**

Edelfischschnittchen
Mit geräuchertem Aal, geräuchertem Lachs, Nordseekrabbenfleisch, geräucherten Forellenfilets und Sahnemeerrettich.
pro Schnittchen ..... € **2,55**
(Alle Schnittchen auch als 1/2 Brötchen lieferbar + € 0,20, Vollkornbrötchen + € 0,35)

Roastbeef
Zart rosa gebraten, kalt aufgeschnitten und auf Platte garniert. Bratkartoffeln frisch aus der Pfanne, mit Speck u. frischen Zwiebeln, dazu hausgemachte Remoulade.
8-29 Personen .....á Person € **11,50**
30-49 Personen .....á Person € **11,00**
ab 50 Personen .....á Person € **10,50**

Frische und Meisterqualität seit 3 Generationen!
Bramfelder Dorfplatz 19 • Tel./Fax 6 41 65 66
www.spanferkel.com

HAARSTUDIO SWISS

Damen-Herrenfriseur
Kosmetik

Das gesamte Team wünscht Ihnen schöne Adventstage, frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Geöffnet Dienstag bis Samstag.
Bramfelder Chaussee 347 • Tel. 642 88 36

HARTFELDER
Spiel + Hobby Haus
Bramfelder Ch. 251 • 22177 Hamburg
Tel. 040 / 641 22 92

Ab 3 Teile in der Reinigung 10%* RABATT
*Bei Vorkasse

NEU **Eigene** NEU
Änderungs-schneiderei
für Eilige auch in 24Stunden möglich
NEU NEU
Comet-Reinigung
Herthastrasse 2-4
☎ 040-642 84 42
Parkplatz auf dem Hof

Ihr Bramfelder RDM-Makler

Seit 15 Jahren in Bramfeld!

Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches 2008 !

SCHUBERT IMMOBILIEN
Haldesdorfer Str. 1 Ecke Bramfelder Ch. • 22179 Hamburg
Tel. 040 / 641 55 55 • Fax 040 / 641 11 00
e-mail: schubert.immobilien.rdm@t-online.de
www.schubert-immobilien-rdm.de

Tabakwaren • Zeitschriften

Lotto • Toto **Gerda Beth**

ODDSET DIE SPORTWETTE

All meinen Kunden ein Frohes Fest und einen guten Rutsch!

LOTTO TOTO

Bramfelder Chaussee 222 • 22177 Hamburg • Tel. 641 56 34

BEAUTY-HAIR mit und ohne Voranmeldung
Friseur • Abholdienst • Hausbesuche

Wir wünschen allen Bramfeldern ein frohes Weihnachtsfest und freuen uns auf Sie im neuen Jahr! Ihre Traute Hadler und ihr Team

Fabriciusstraße 113 • Telefon 691 19 12
Di. + Mi. 9-18.00 Uhr • Do. + Fr. 9-18.30 Uhr Sa. 8-13 Uhr und nach Vereinbarung

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten

Maschenwunder
Wolle & Kurzwaren

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr „ mit frohem Stricken " wünsche ich all meinen Kunden!

Sylvia Braun
Bramfelder Chaussee 235
22177 Hamburg
Telefon: 040 / 63 65 17 60

Qualität aus Prinzip Textilpflege Wille

Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Ihr Wille-Team

Ein Begriff für Qualität & Service eines Familienunternehmens seit fast 20 Jahren.
Bramfelder Chaussee 207 • 22177 Hamburg
Tel.: 040/6441 5870 • www.textilpflege-wille.de

IHR FACHGESCHÄFT RUND UMS BETT

Ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen wir unseren Kunden und danken für die Treue!

Siegrun und Heino Jorre

Seit 1880 STEPPDECKEN Kemme

Matratzen - Betten - Wäsche - Bettenreinigung

Bramfelder Chaussee 239, Hmb. Bramfeld, Tel. 641 18 51

Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr!

ALSTER OPTIK

Hausig & Miessner

Bramfelder Chaussee 237
22177 Hamburg
Tel. 641 68 46 - Fax: 641 17 51
www.alsteroptik.de
Wir schärfen Ihren Blick!

Schwimmschule OKTOPUS

WASSER IST UNSER ELEMENT

Wir wünschen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit !

Britta + Arne Fürstenwerth
Sportlehrerin und Schwimmtrainer
Tel.: 040 / 645 099 70 • Fax: 040 / 645 099 71
E-mail: oktopus@hamburg.de
www.Schwimmschule-Oktopus.de

RADMOBIL
WIR SETZEN SIE IN BEWEGUNG

Frohes Fest und allzeit gute Fahrt im neuen Jahr!
Ortwin Nitz und Peter Nagel

Fahrräder u. Zubehör
Reparaturen
Meisterbetrieb

Bramfelder Chaussee 268
Tel. 040 / 641 73 61

Wir wünschen allen Bramfelder und Steilshooper Mitbürgern

ein besinnliches und fröhliches Weihnachtsfest

sowie ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

Ihr
CDU Ortsverband
Bramfeld/Steilshoop

CDU

WASCH CENTER

Alsterdorfer Straße 30 • Steilshooper Straße 307
Barmbeker Straße 18 • Fuhlsbüttler Straße 229
NEU Bramfelder Straße 89

Täglich 6-23 Uhr geöffnet auch Sonn- u. Feiertage

Wir wünschen unseren Kunden und allen Bramfeldern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

6 kg Wäsche **4.00 €** | 12 kg Wäsche **8.00 €**

inkl. Seifenpulver + Schleudern

Wir wünschen allen unseren Patienten, deren Angehörigen, den mit uns zusammen arbeitenden Ärzten, Arzthelferinnen, Berufsbetreuern, allen unseren Kooperationspartnern und auch unseren fleißigen und zuverlässigen Mitarbeitern ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und insbesondere ein gesundes und glückliches Jahr 2008!
Thomas Pfarr und Susann Grondin

Ihr Pflegeteam
to huus
wissen · können · tun

am Anfang aller Pflege steht ein guter Rat !

Kostenlose Beratung: 0800 / 773 82 52
Bramfelder Chaussee 216 • 22177 Hamburg

Falten weg ohne Operation!

- wirkungsvoll aber ohne Nebenwirkungen
- Hautstraffung, Milderung von Orangenhaut (Cellulite)
- ohne OP oder Spritzen
- auch für Männer oder Jugendliche mit Problemhaut (Pickel) geeignet.

Termine nur nach Vereinbarung auch am Wochenende

REOVITAL
Naturheilpraxis
Hans-Joachim Schroeder
Heilpraktiker staatl. zugelassen

Bramfelder Chaussee 324 • 22177 Hamburg
Tel.: 040 63 64 81 71 • Mob.: 0173 60 00 7 07

safety-print.de

Druckerpatronen + Toner
Akkus + Batterien in allen Größen
Audio- + Videozubehör bis High-End
PC - Hilfe, Reparatur + Schulung

Jens Stephan • Haldesdorfer Straße 119 • 22179 Hamburg
Telefon 040-70704260 • Telefax 040-70704261
E-Mail service@safety-print.de • www.safety-print.de

Rolfs

Brillen - Kontaktlinsen vergrößernde Sehhilfen aller Art

Optiker Rolfs
Herthastr. 12
22179 Hamburg
Tel.: 641 50 50

Im Ärztehaus am Bramf. Marktplatz

Wir wünschen unseren Kunden und allen Bramfeldern
frohe Weihnachten!

Besuchen Sie uns doch einmal, wir informieren Sie gern über unsere
Null-€-Finanzierung

Ein Angebot der Santander Consumer Bank, Laufzeit 12 oder 24 Monate, ab € 6,25 p.M., gilt nicht bei reduzierter Ware und anderen Angeboten, Bonität vorausgesetzt

TUI TRAVELStar
Reisebüro Cohrs

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in´s neue Jahr!
Bernd Gruzdz und Christine Schulenburg

Wir sind telefonisch länger für Sie da!
Montag bis Freitag bis 22:00 Uhr • Samstag bis 20:00 Uhr
Sonntags und an bundeseinheitlichen Feiertagen von 13:00 bis 20:00 Uhr

Fabriciusstr. 113 • 22177 Hamburg • Tel. 61 35 35
Fax 61 35 37 • e-mail: info@reisebuerocohrs.de
www.reisebuero-cohrs.de

HEIMATVEREIN

„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld

Fritz-Reuter-Str.11F - 22177 Hamburg - Vorsitzender: Heinz C. Harms, Telefon: 040/641 69 76

“Süh’ mol, wat bi uns so allns löppt”

Sonnabend, 8. Dezember 2007:
Nach mehrjähriger Unterbrechung laden wir ganz herzlich zu einer gemütlichen „Lichterfahrt durch Hamburg" ein.
Der erste Teil der Bustour beginnt um 16.30 Uhr in der Herthastraße und endet gegen 18.30 Uhr in Wedel. Dort wird im Restaurant Schulquer Fährhaus für alle Teilnehmer gegen 18.45 Uhr ein Imbiss gereicht. Anschließend geht es mit dem Bus wieder zurück in Richtung Bramfeld. Die Kosten der Lichterfahrt betragen 22.- Euro.
Sie sind bei Teilnahme bis spätestens 3. Dezember auf das Konto unseres Vorsitzenden bei der Hamburger Volksbank (53108000 / BLZ 201 900 03) einzuzahlen.
Gäste dürfen sich, sofern noch Sitzplätze im Bus vorhanden, dieser Veranstaltung gern anschließen. Weitere Infos: Tel. 641 69 76.

.....

Montag, 17. Dezember 2007:
Wir laden in die Öffentliche Bücherhalle Bramfeld zu unserem 21. Niederdeutschen Adventsabend ein. Er steht auch in diesem Jahr unter dem Motto „Wiehnachten steiht vör de Döör". Neben humorvollen plattdeutschen Kurzgeschichten und Gedichten werden an den mit Tannengrün geschmückten Tischen wieder Tee, Gebäck und auch Glühwein geboten. Beginn: 19.30 Uhr.
Anmeldung zuvor unter Tel. 641 69 76 erbeten. Gäste sind uns auch an diesem Abend willkommen.

.....

Sonnabend, 8. Dezember 2007:
Nach mehrjähriger Unterbrechung laden wir ganz herzlich zu einer gemütlichen „Lichterfahrt durch Hamburg" ein.
Der erste Teil der Bustour beginnt um 16.30 Uhr in der Herthastraße und endet gegen 18.30 Uhr in Wedel. Dort wird im Restaurant Schulquer Fährhaus für alle Teilnehmer gegen 18.45 Uhr ein Imbiss gereicht. Anschließend geht es mit dem Bus wieder zurück in Richtung Bramfeld. Die Kosten der Lichterfahrt betragen 22.- Euro.
Sie sind bei Teilnahme bis spätestens 3. Dezember auf das Konto unseres Vorsitzenden bei der Hamburger Volksbank (53108000 / BLZ 201 900 03) einzuzahlen.
Gäste dürfen sich, sofern noch Sitzplätze im Bus vorhanden, dieser Veranstaltung gern anschließen. Weitere Infos: Tel. 641 69 76.

.....

Montag, 17. Dezember 2007:
Wir laden in die Öffentliche Bücherhalle Bramfeld zu unserem 21. Niederdeutschen Adventsabend ein. Er steht auch in diesem Jahr unter dem Motto „Wiehnachten steiht vör de Döör". Neben humorvollen plattdeutschen Kurzgeschichten und Gedichten werden an den mit Tannengrün geschmückten Tischen wieder Tee, Gebäck und auch Glühwein geboten. Beginn: 19.30 Uhr.
Anmeldung zuvor unter Tel. 641 69 76 erbeten. Gäste sind uns auch an diesem Abend willkommen.

.....

Sonntag, 6. Januar 2008:
An diesem Tage steht für interessierte Mitglieder und Freunde unsere 25. Neujahrswanderung an. Vom U-Bhf. Wohldorf-Ohlstedt geht es durch den Duvenstedter Brook ostwärts in Richtung Stormarn. Am Ende der Tour ist alsdann eine Einkehr in eine Landgaststätte vorgesehen. Dort soll es mit einem Grünkohlessen nach holsteinischer Art (ca. 12.-113.- Euro) vor der Rückfahrt eine Stärkung geben. Treff: 10.15 Uhr, U-.Bhf. Wandsbek-Gartenstadt (zuvor 8er Bus 9.56 Uhr ab Haltestelle Berner Ch.) Wir fahren mit 5er Gruppenkarten des HW (bitte untereinander absprechen). Gäste sind uns willkommen.
Verbindliche Anmeldungen erbeten unter Tel. 641 69 76.

.....

Dienstag, 15. Januar 2008,
19.00 Uhr: Wir laden ein zu einer öffentlichen Veranstaltung in den „Seniorentreff' Herthastraße 20. Herr Klaus Henningsen, Mitarbeiter der Landeszentrale für politische Bildung, wird uns an diesem Abend mit den Einzelheiten des neuen Wahlrechts vertraut machen. Der Eintritt ist frei. Um eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung wird unter Tel. 641 69 76 gebeten.

.....

Mittwoch, 16. Januar 2008,
10.00 Uhr: Wir bieten Ihnen einen Rundgang durch das Werksgelände der Norddeutschen Affinerie (mit Einführungsvortrag und anschließendem Imbiss - begrenzte Teilnehmerzahl: 30 Pers.).
Aus Gründen der Arbeitssicherheit sind für den Besuch lange Hosen und festes geschlossenes Schuhwerk vorgeschrieben.
Verbindliche Anmeldungen und weitere Auskünfte: Frau Liesa Aulich, Tel. 630 93 19.
An diesem Tage steht für interessierte Mitglieder und Freunde unsere 25. Neujahrswanderung an. Vom U-Bhf. Wohldorf-Ohlstedt geht es durch den Duvenstedter Brook ostwärts in Richtung Stormarn. Am Ende der Tour ist alsdann eine Einkehr in eine Landgaststätte vorgesehen. Dort soll es mit einem Grünkohlessen nach holsteinischer Art (ca. 12.-113.- Euro) vor der Rückfahrt eine Stärkung geben. Treff: 10.15 Uhr, U-.Bhf. Wandsbek-Gartenstadt (zuvor 8er Bus 9.56 Uhr ab Haltestelle Berner Ch.) Wir fahren mit 5er Gruppenkarten des HW (bitte untereinander absprechen). Gäste sind uns willkommen.
Verbindliche Anmeldungen erbeten unter Tel. 641 69 76.

.....

Dienstag, 15. Januar 2008,
19.00 Uhr: Wir laden ein zu einer öffentlichen Veranstaltung in den „Seniorentreff' Herthastraße 20. Herr Klaus Henningsen, Mitarbeiter der Landeszentrale für politische Bildung, wird uns an diesem Abend mit den Einzelheiten des neuen Wahlrechts vertraut machen. Der Eintritt ist frei. Um eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung wird unter Tel. 641 69 76 gebeten.

.....

Mittwoch, 16. Januar 2008,
10.00 Uhr: Wir bieten Ihnen einen Rundgang durch das Werksgelände der Norddeutschen Affinerie (mit Einführungsvortrag und anschließendem Imbiss - begrenzte Teilnehmerzahl: 30 Pers.). Aus Gründen der Arbeitssicherheit sind für den Besuch lange Hosen und festes geschlossenes Schuhwerk vorgeschrieben.
Verbindliche Anmeldungen und weitere Auskünfte: Frau Liesa Aulich, Tel. 630 93 19

.....

Pfingstmontag, 12. Mai bis Sonnabend, 17. Mai 2008:
Wiehengebirge und Teutoburger Wald sind zwei aus der nordwestdeutschen Tiefebene empor steigende Bergzüge. Ihre Kammlinien beginnen östlich der Ems. Während das Wiehengebirge ostwärts verläuft und sich über die Porta Westfalica hinweg im Wesergebirge fortsetzt, schwenkt der Teutoburger Wald südwärts und umschließt (mit seiner Fortsetzung, dem Eggegebirge) bogenförmig das Münsterland.
In diese Region starten wir zu unserer nächsten kulturhistorischen Studienfahrt. Neben Rundfahrten sind vorgesehen: Besuch der Städte Bad Iburg, Bad Rothenfelde und Osnabrück, ferner der Externsteine, des Hermannsdenkmals, der Museumsanlage Kalkriese (Schlacht Hermann der Cherusker gegen die Römer - 9 nach Chr.) u.a.
Für diese Reise konnten wir in einem ***Hotel in Bad Rothenfelde 10 DZ und 16 EZ mit HP verbindlich für uns reservieren lassen. Schon auf der Hinfahrt soll es wieder ein 2. Frühstück geben.
Die Gesamtkosten inkl. aller Nebenkosten wie Hin- und Rückfahrt, Rundfahrten, Kurtaxe, Eintritts- und Führungsgelder betragen pro Person im Doppelzimmer € 399.-, im Einzelzimmer 449.- pro Person. Verbindliche Anmeldungen für diese sechstägige Exkursion werden schon jetzt entgegengenommen (Tel. 641 69 76 und 630 93 19).

Eine Anzahlung in Höhe von € 99.- pro Teilnehmer(in) wird bis möglichst 20. Januar 2008 auf das Konto unseres Vorsitzenden (Hamburger Volksbank 53 10 80 00 / BLZ 201 900 03) erwartet.

Grootvadder sien Hand

He nööm mi Susemiel un Pöppelieschen, an sien Hand Jeep ik dör Feiler un Wieschen. Weer ik mal bang oder in Noot, kreeg ik ein an sien Hand tofoot. Se weer so warm, un ik so borgen, wegflogen weern mien Kinnersorgen. To Wiehnachten, dor weer dat denn, ik hung an Grootvadder sien Hänn'. Ach, wat weer ik bang vör den Wiehnachtsmann. Vadder harr seggt, dat ik nich oordig weer,
harr mien' lütten Broder haut, un noch wat mehr. Dat harr he allens op Papier opschreven un denn bi den Wiehnachtsmann afgeven. Nu dä dat kloppen, wat weer ik in Noot, gau kroop ik op Grootvadder sien Schoot. Glieks fröög he, ob ik ok oordig weer un denn noch'n poor anner Soken mehr. Gau dä ik mi no Grootvadder sien Ohr hinbögen
un beed ein ganz lies: „Man to, do du vör mi lögen." Ganz groff keek dor mien Opa den Wiehnachtsmann an un sä denn to ein, he sull man foorts wiedergahn. Hier bruuk he sik üm nix to scheern, ganz oordig weer sien lütte Deern. Harr Grootvadder wahrhaftig för mi logen? Ik weet dat nich, ik kann ein nich mehr frogen. To Wiehnachten, dat anner Johr weer mien Opa nich mehr dor. Vörbi weer dor mien Kinnerland, mien Tiet an Grootvadder sien Hand, Ilse Wolfram

Der Vorstand unseres Heimatvereins wünscht allen Mitgliedern und Freunden, allen Leserinnen und Lesern sowie allen Inserenten eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest

HEIMATVEREIN
„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld
Fritz-Reuter-Str.11F - 22177 Hamburg - Vorsitzender: Heinz C. Harms, Telefon: 040/641 69 76

Rückblick auf unser 112. Stiftungsfest

Am 03.11.2007 feierte der Heimatverein "Up ewig ungedeelt von 1895" sein 112. Stiftungsfest mit einer stattlichen Anzahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern und so waren die Platz- und Tischkapazitäten im Gemeindesaal der Thomaskirche wie jedes Jahr so gut wie ausgebucht. Auf den Tag genau vor 112 Jahren wurde der Verein gegründet. Unser 2. Vorsitzender Klaus-Dieter Birr begrüßte die Gästeschar, unter ihnen auch einen Jubilar, der an diesem Tag ein ganz besonderes Jubiläum feierte und auch unser ältestes Mitglied, Frau Henny Arnhold, die trotz des hohen Alters von 97 Jahren wieder wie jedes Jahr von Poppenbüttel nach Bramfeld gekommen war.

Henny Arnold

Musikalisch eingestimmt wurde alle Gäste von unseren Musiker Herrn Horst Sombert, der auf seinem e-piano norddeutsche Melodien spielte. Bei der sich anschließenden Kaffeetafel kam dann jeder bei dem reichhaltigen Kuchenangebot zu seinem Recht und während alle sich an Kaffee und Kuchen labten, verkauften unsere Damen des Festkomitees wie jedes Jahr wieder Lose für die Tombola. Nach kurzer Zeit waren alle Lose verkauft und alle Preise vergeben. Eine wunderschöne kleine Windmühle und ein „Hummel“ aus Holz wurden im Anschluss noch amerikanisch versteigert.
Der Erlös der Versteigerung von über 40 € kam der Vereinskasse zugute. In der Rückschau auf 112 Jahre erfolgreiche Vereinsgeschichte – der Verein hatte seine Blütezeit mit über 2.700 Mitgliedern Mitte der zwanziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts – sprach unser 1. Vorsitzender H. Harms am Schluss seines historischen Rückblicks die Hoffnung aus, dass die Mitglieder des Vereins auch in Zukunft in vertrauensvoller Weise mit dem Vorstand zusammen arbeiten, damit dieser in verantwortungsvoller und kameradschaftlicher Weise die Geschicke unseres Heimatvereins weiterhin so erfolgreich gestal-ten kann.

Das anschließende Experiment, gemeinsam und völlig ohne zu Üben, unter musikalischer Begleitung von Herrn Sombert Lieder wie „Wo de Nordseewellen“ und den „Hamborger Veermaster“ auf plattdeutsch zu singen, hat prima geklappt und hätte sicherlich so manchen Gesangsverein neidisch gemacht.
Nach diesem musikalischen Spaß wurden dann unsere Jubilare geehrt.
Zunächst erfolgte eine Ehrung in Abwesenheit.
Frau Edith Meyer wurde für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt, sie war in diesen Jahren dem Verein stets verbunden und hat an vielen Veranstaltungen teilgenommen. Dann erfolgte die Ehrung für unseren Vorsitzenden H. Harms, der dem Verein seit 50 Jah-ren angehört.
Eingetreten am 1. 3. 1957, übernahm er schon sehr bald Verantwortung für den Verein und gehörte bereits ab Februar 1959 dem Vorstand an. In den nächsten Jahren füllte er in diesem eine Reihe von Funktionen aus, bis er dann 1976 zum 1. Vorsitzenden gewählt wurde, in diesem Amt ist er noch heute.

Klaus Birr, Heinz Harms (v.l,)

Heinz Harms hat den Verein nachhaltig geprägt und es würde den Rahmen sprengen, alle seine Verdienste hier aufzulisten, aber in aller Kürze kann man durchaus sagen, dass er mit großer Schaffenskraft für den Verein und für das Gemeinwohl gewirkt hat und noch heute wirkt. Es sollte hier aber durchaus erwähnt werden, dass er im Jahre 2000 vom Senat mit der Stoltenmedaille für seine Arbeit im Dienste des Volkes und im Jahre 2004 anlässlich des Bürgertages im Rathaus mit dem Portugaleser in Bronze ausgezeichnet wurde.
Als Dank für seine großen Verdienste erhielt er neben der Urkunde für das 50 jährige Jubiläum auch einen Blumenstrauß und einen Präsentkorb mit Lebensmitteln, die ausschließlich in Schleswig-Holstein produziert worden waren.
H. Harms bedankte sich gleich im Anschluss an die Ehrung dafür und sagte unter ande-rem, dass er in diesen Jahrzehnten viele Höhen erlebt hat, aber auch einige Tiefen. Er konnte sie - soweit sie in seiner Vorsitzendentätigkeit lagen - alle zum Wohle des Heimatvereins meistern. Dabei war er aber auch immer für die Hilfe verantwortungsbewusster Freunde im Vorstand und in den Reihen der Mitglieder dankbar. Sein besonderer Dank jedoch galt seiner Frau, die ihm stets den Rücken freigehalten und immer unterstützt hat, damit er die Zeit für die Aufgaben im Verein finden konnte.
Nachdem Herr Sombert uns dann noch einmal musikalisch unterhielt und uns ein Potpourri unter dem Motto „Lieder so schön wie der Norden“ präsentierte, blieb unserem Vorsitzenden nur noch all denen Danke zu sagen, die wieder zu diesem gelungenen Stiftungsfest beigetragen haben und ein besonderer Dank an die Thomaskirche, die uns wieder ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat. Unter den Klängen „Auf Wiedersehen“ machten sich dann alle zufrieden auf den Heimweg. Hamburg, 18. 11. 2007, Klaus Birr

Platt kennt hier fast jeder

Erste Ergebnisse der aktuellen Umfrage zur Situation des Niederdeutschen in Norddeutschland machen es deutlich: so gut wie jeder kann mit dem Begriff Plattdeutsch noch etwas anfangen. Rund 96 Prozent der Befragten dieser repräsentativen Erhebung kennen Plattdeutsch. „Es gibt kaum einen Markenartikel, der einen so hohen Bekanntheitsgrad hat", so Dr. Frerk Möller vom Institut für niederdeutsche Sprache in Bremen. Rückschlüsse auf die Beherrschung des Plattdeutschen lassen sich damit natürlich nicht ableiten, aber immerhin hat die Regionalsprache einen festen Platz im Bewusstsein der Bewohner der nördlichen Bundesländer. Und knapp über die Hälfte aller Befragten sind der Auffassung, dass vermehrt junge Leute wieder Platt sprechen. Dass das Niederdeutsch mehr gefördert werden sollte, finden durchschnittlich etwa 70 Prozent der Bevölkerung. In Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen, den plattdeutschen Kernlän¬dern, sind es sogar rund 80 Prozent. Gefordert wird in diesem Zusammenhang vor allem, dass in den Schulen und Kindergärten die Anstrengungen rund um Platt verstärkt werden.
Weitere Ergebnisse dieser Erhebung, die mit Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert wurde, sind in absehbarer Zeit zu erwarten.

Dreßler SANITÄRTECHNIK
Gasanlagen • Bauklempnerei
BÄDER • HEIZUNG • DACHARBEITEN
Das Team für Ihre Haustechnik
Steilshooper Str. 311 · 22309 Hamburg • Tel. 6 41 40 23

www.commerzbanking.de/topzins
| 4,6% zinsen* für ein jahr! |
Legen Sie Ihr Geld jetzt gewinnbringend und gleichzeitig sicher an – mit der Commerzbank Topzins-Anlage. Dieses Angebot gilt für Anlagebeträge zwischen 5.000 und 100.000 Euro.
nur bis 31.12.!
* Die Topzins-Anlage ist eine Termineinlage bei der Commerzbank AG. Das Produktangebot gilt nur für Guthaben, die noch nicht auf Konten oder Depots der Commerzbank, der Commerzbank Vermögensverwaltung sowie unserer Tochtergesellschaften CGI und ebase unterhalten werden. Der Anlagebetrag pro Kunde beträgt min. 5.000 Euro, max. 100.000 Euro. Der Zinssatz gilt für die gesamte Laufzeit und die gesamte Anlagesumme. Das Angebot ist freibleibend und befristet bis 31.12.2007.
| ideen nach vorn |
| gleich persönlichen termin vereinbaren |
Commerzbank Bramfeld
Bramfelder Chaussee 264, 22177 Hamburg
Friederike Walter (Filialleiterin)
Telefon (0 40) 64 60 03 10
COMMERZBANK

Bürgerverein Bramfeld e.V.
Geschäftsstelle: Frau Heidrun Soggia, 1. Vors., Owiesenkehre 1, 22177 Hamburg, Tel.+Fax 040 / 642 79 36
Konto: Hamburger Volksbank e.G., Kto.-Nr. 530 555 00, BLZ 201 900 03

BVB VERANSTALTUNGSKALENDER

04.12.2007 - Dienstag - Damenkegelrunde I

11.12.2007 - Dienstag - Damenkegelrunde II

16.12.2007 - Sonntag, 15.30 Uhr - Adventkaffee mit einem Rahmenprogramm des "Konertz-Trios"
Mit unserem traditionellen Adventkaffee möchten wir das Jahr 2007 ausklingen lassen. Unsere Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wir werden bei Kerzenschein wunderschönen Musikstücken, gespielt vom "Konertz-Trio", lauschen, die bekannten Weihnachtslieder singen und Geschichten hören. Beiträge aus dem Mitgliederkreis sind wie immer willkommen.
Preis: EUR 6,00 nur verbindlich bei Vorauszahlung bis 05.12.07 auf unser Konto Nr. 530 555 00 bei der Hamburger Volksbank e.G., BLZ 201 900 03.
Treff: BSV-Clubheim, Ellernreihe 88, Einlass: 15.00 Uhr.
Anmeldungen nur für Mitglieder bei Frau Soggia, Tel. 642 79 36.

18.12.2007 - Dienstag - Damenkegelrunde I

20.12.2007 - Donnerstag - Wandertag
Ca. 14 km von Bramfeld zur Hamburger Innenstadt.
Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss.
Teilnahme auf eigene Gefahr.
Treffpunkt: 9.45 Uhr Bramfeld Dorfplatz (Post), HVV-Großbereich 2 Ringe.
Informationen: Herr Scheffer, Tel. 630 27 22.

14.01.2008 - Montag - Besichtigung der Werke von Wela-Suppen
Eine reichhaltige Produktpalette für die feine Küche stellt die Firma Wela-Suppen her. Wir haben die Gelegenheit, Umfang und Herstellung der Waren näher kennen zu lernen. Nach einer Begrüßung im Hause werden wir um ca. 11.00 Uhr zur Stärkung zu einem Suppen-Imbiss eingeladen. Die Betriebsbesichtigung startet um 11.30 Uhr und endet im Wela-Lager. Es besteht die Möglichkeit zum Werkseinkauf. Mitglieder und Gäste laden wir zu dieser Veranstaltung ein.
Treffpunkt: 10.15 Uhr Fa. Wela-Trognitz, Sellhopsweg 3-11, 22459 HH-Schnelsen. Anmeldungen bei Frau Bannow, Tel. 643 64 90.

15.01.2008 - Dienstag - Damenkegelrunde I

17.01.2008 - Donnerstag, 19.00 Uhr, Klönabend
Klönen und Gespräche stehen auf der Tagesordnung.
Der Vorstand möchte einmal die Gelegenheit nutzen, mit unseren Mitgliedern Anregungen für unser Vereinsleben auszutauschen.
Treff: BSV-Clubheim, Ellernreihe 88, Einlass: 18.00 Uhr

21.01.2008 - Montag - Wandertag
Ca. 14 km von Bramfeld nach Volksdorf.
Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss.
Teilnahme auf eigene Gefahr.
Treffpunkt: 9.45 Uhr Bramfeld Dorfplatz (Post). HVV-Großbereich 2 Ringe.
Informationen: Herr Scheffer, Tel. 630 27 22.

22.01.2008 - Dienstag - Damenkegelrunde II

25.01.2008 - Freitag, 18.00 Uhr, Grünkohlessen
Wie jedes Jahr findet diese Veranstaltung im BSV-Clubheim, Ellernreihe 88, statt. Bei Grünkohl mit Kassler, Schweinebacke, Kochwurst und Röstkartoffeln wollen wir einen fröhlichen Abend verbringen. Für Unterhaltung ist gesorgt.
Preis pro Person: EUR 13,50.
Anmeldung nur für Mitglieder bei Frau Soggia, Tel. 642 79 36.
Nur verbindlich bei Vorauszahlung bis 15.01.2008 auf unser Konto Nr. 530 555 00, Hamburger Volksbank e.G., BLZ 201 900 03.

12.02.2008 - Dienstag - Damenkegelrunden I + II

21.02.2008 - Donnerstag, 19.00 Uhr, Klönabend
Unser Gast an diesem Abend ist Herr Schumacher von der Lotsenbrüderschaft. Diese Organisation wurde vor 50 Jahren gegründet. Wir dürfen auf einen interessanten Dia-Vortrag aus der Arbeitswelt der Lotsen gespannt sein.
Gäste sind herzlich willkommen.
Treff: BSV-Clubheim, Ellernreihe 88, Einlass: 18.00 Uhr

24.02.2008 - Sonntag, 13.15 Uhr, Mehlbüdel-Essen
Dieses norddeutsche Gericht ist in der kalten Jahreszeit hier zulande sehr beliebt. Wer es nicht kennt, sollte es einmal probieren. Wir treffen uns um 12.45 Uhr im "Schützenhof" Quickborner Landstr. 122, Borstel-Hohenrade. Die Anfahrt erfolgt mit eigenem Pkw. Bitte sichern Sie sich eine Mitfahrgelegenheit (evtl. schon bei der Anmeldung).
Preis des Mehlbüdel-Gerichtes: EUR 13,50.
Verbindliche Anmeldung bis 18.02.2008 bei Frau Soggia, Tel. 642 79 36. Bei Anmeldungen, die nicht rechtzeitig storniert werden, ist der volle Preis zu entrichten.

26.02.2008 - Dienstag - Damenkegelrunden I + II

27.02.2008 - Mittwoch - Wandertag
Ca. 15 km von Poppenbüttel nach Norderstedt.
Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss.
Teilnahme auf eigene Gefahr.
Treffpunkt: 9.40 Uhr Bushaltestelle Bramfelder Dorfplatz, Richtg. Poppenbüttel. HVV-Großbereich 2 Ringe.
Informationen: Herr Scheffer, Tel. 630 27 22.

Kartenspielrunden
Info: Frau Panzer, Tel. 691 17 16.

Vorankündigung:
BVB-Sommerreise nach Baabe (Rügen) vom 30.05. bis 04.06.2008
Eine abwechslungsreiche Landschaft, Kaiserbäder mit ihrer zauberhaften Architektur und historische Orte können wir erleben. In Baabe wird die Bäderarchitektur besonders gepflegt und nach dem Bebauungsplan von 1913 weiter ausgebaut. Der Ort ist von Wald umgeben und wurde 2002 und 2004 zum schönsten Kurort der Insel gewählt. Eine kilometerlange Strandpromenade führt von Sellin über Baabe nach Göhren. Wir sind zu Gast in einem komfortablen, vor wenigen Jahren neu erbauten ***-Hotel, das im Ortskern liegt. Die Ostsee ist nur wenige Gehminuten entfernt. Alle Zimmer sind mit Dusche oder Bad/WC, Telefon und TV ausgestattet. Für das abwechslungsreiche Programm sind u.a. vorgesehen:
- Auf der Hinfahrt eine Führung durch die Altstadt von Stralsund.
- Fahrt mit dem "Rasenden Roland" vorbei am Jagdschloss Granitz nach Binz.
- Große Rundfahrt auf der Insel Rügen. Die schönsten Gegenden werden gezeigt.
- Fahrt auf einem Ausflugsschiff entlang der Kreidefelsen mit Reiseleitung.
- Heimreise über die Inselkette Zingst-Darß-Fischland.
(Änderungen vorbehalten)
Preis pro Person: EUR 414,00 DZ / HP, EUR 476,00 EZ / HP
Anmeldungen bei Frau Soggia, Tel. 642 79 36
Anzahlung: EUR 150,00 ab 02.01.08 bis 10.01.08 auf unser Konto-Nr. 530 555 00 Hamburger Volksbank e.G., BLZ 201 900 03.

Uns sind Gäste für diese Reise herzlich willkommen!

Liebe Mitglieder, liebe Bramfelderinnen und Bramfelder,

überall in den Straßen leuchten die schönen Adventdekorationen und stimmen auf die kommenden Festtage ein. Eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und ein gutes, neues Jahr wünscht Ihnen der Vorstand.

sofort möbel
sofortMöbel: superAuswahl – superService – superPreise
EINFACH SCHNELLER
SCHÖNER WOHNEN
Entedecken Sie auf 1.800 qm eine traumhafte Möbelauswahl für all Ihre Wohnwünsche zum erschwinglichen Preis.
HH-Wandsbek • Am Neumarkt 38 • www.sofort-moebel.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr • Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Bürgerverein Bramfeld e.V.
Geschäftsstelle: Frau Heidrun Soggia, 1. Vors., Owiesenkehre 1, 22177 Hamburg, Tel.+Fax 040 / 642 79 36
Konto: Hamburger Volksbank e.G., Kto.-Nr. 530 555 00, BLZ 201 900 03

Das romantische Salzburger Land

Ein Rückblick auf unsere Reise im Mai 2007 nach Flachau

Fortsetzung: Nach zahlreichen Kehren, vorbei an der bizarren Hexenküche, erreichten wir das Fuscher Törl und stiegen aus dem Bus, um die wunderbare Aussicht zu genießen. Kälte umfing uns, Schnee lag zum Teil auf der Straße. Tief unter uns im schneebedeckten Tal zog eine Skigruppe ihre Abfahrtspur, gegenüber im Sonnenlicht ragten die majestätischen Bergriesen auf, welch ein Anblick! Weiter ging die Fahrt durch den Hochtortunnel, der auf der Grenze zu Kärnten liegt. Um das Gebiet des Hochtores bis hinüber nach Rauris, so erfuhren wir, wurde in früheren Zeiten Goldbergbau betrieben. Die Ausbeute versiegte, und die Bergwerke wurden stillgelegt. Kurvenreich umrundeten wir das Tauerneck, blickten in das Mölltal, fuhren vorbei an dem berühmten Glocknerhaus und erreichten zur Mittagspause die Kaiser-Franz-Josef-Höhe mit dem Panoramaweg. Dieser Weg verdient wahrlich seinen Namen: Er bescherte uns die herrliche Aussicht auf den höchsten Berg Österreichs, den Großglockner mit der markanten Spitze. Die schneebedeckten Gipfel der "Dreitausender" leuchteten in der Sonne, dahinter der tiefblaue Himmel. Unter uns bis hinauf zu den Felsmassiven erstreckte sich die große Pasterze, der größte Gletscher in den Ostalpen. Auf dem Kamm neben dem Gipfel des Großglockners konnten wir als kleinen Punkt die von Bergsteigern genutzte Erzherzog-Johann-Hütte erkennen. Unterhalb der Straßenbrüstung entdeckten wir auf dem grasbewachsenen Abhang Murmeltiere. Die possierlichen Tiere kamen aus ihren Erdhöhlen, tollten umher, machten "Männchen" und verschwanden wieder. Gut gestärkt nach der Pause ging es nun weiter. In Serpentinen fuhren wir hinab nach Heiligenblut, einer der schönsten Orte in Österreich. Auf dem kleinen Spaziergang zur Pfarrkirche bot sich unseren Augen das weltberühmte Fotomotiv: Die Kirche mit ihrer Turmspitze im Vordergrund und dahinter in der Ferne das Glocknermassiv. In der Kirche betrachteten wir den sehenswerten Flügelaltar von Pacher. Wir verließen Heligenblut. Die Tour durch das obere und untere Mölltal ließ uns eine romantische Bergwelt erleben. Malerische Orte wie Mörtschach, das Kurbad Winklern, Obervellach, eingebettet in der schönen Landschaft, dazwischen Burgen und Schlösser, zogen an uns vorüber. Oberhalb des Reißeckberges befindet sich der aufgestaute See vom Kölnbrein-Speicher in beachtlichen 1400 m Höhe, von dem das Wasser zu dem Reißeckkraftwerk geleitet wird. Das untere Mölltal endet bei Möllbrücke. Hier fließt die Möll in die Drau. Dort, vor dem Lieserbachtal, bogen wir ab auf die Autobahn nach Flachau. Nach dem Abendessen unternahm eine Gruppe von uns einen Abendspaziergang durch die mondbeschienenen Wiesen und entlang der rauschenden Enns. Es war ein stimmungsvolles Erlebnis zum Abschluss des Tages. *Fortsetzung folgt.*

„Lebender ökumenischer Adventskalender“

2. – 24. Dezember 2007 täglich um 18 Uhr in Bramfeld

Bereits zum sechsten Mal öffnet sich der lebende ökumenische Adventskalender in Bramfeld. Altbekannte Fenster öffnen sich erneut, neue kommen dazu: Familien aus der Simeon-Kirchengemeinde und St. Wilhelm sind genauso dabei wie Institutionen unseres Stadtteils. Zum ersten Mal wandert der Stern auch nach Steilshoop – die Kindertagesstätte Georg Raloff-Ring nimmt zum ersten Mal daran teil. Überall wird gesungen, oft gibt es eine Geschichte oder ein Gedicht, manchmal Tee, Punsch oder Kekse, häufig schließen sich Gespräche an. Dazu Hellen Nehmann aus der Simeongemeinde, von Anfang an im Organisationsteam für den Adventskalender: „Ich freue mich jedes Jahr aufs neue auf den Adventskalender. Es ist einfach schön, sich abends für eine Viertelstunde draußen zu treffen und gemeinsam zu singen oder eine Geschichte zu hören. Ich bin so schon mit vielen netten Leuten ins Gespräch gekommen.“

Ganz bewusst beginnt der Adventskalender erst am 2. Dezember, am 1. Adventssonntag.

Hier die Termine im einzelnen:

Sonntag, 2. Dez. 18 Uhr	Max Brauer Haus, Hohnerredder 23
Montag, 3. Dez. 18 Uhr	Ki.gart. St. Wilhelm, Hohnerkamp 18
Dienstag, 4. Dez. 18 Uhr	Familie Willscher, Anderheitsallee 58
Mittwoch, 5. Dez. 18 Uhr	Brakula, Bramfelder Chaussee 265
Donnerst., 6. Dez. 18 Uhr	Weltladen , Berner Chaussee 58
Freitag, 7. Dez. 18 Uhr	Familie Hartig, Karlshöhe 50 e
Samstag, 8. Dez. 18 Uhr	Familie Baumann, Am Stühm Süd 120
Sonntag, 9. Dez. 18 Uhr	Familie Brüning, Barenbleek 43
Montag, 10. Dez., 18 Uhr	Freiw. Feuerwehr, Ellernreihe
Dienstag, 11. Dez. 18 Uhr	Kindertagesst. Georg-Raloff-Ring 11
Mittwoch,12. Dez. 18 Uhr	„Kulturinsel“, Bramfelder Ch. 265
Donnerst.,13. Dez.18 Uhr	Kinderg. Osterki., Bramfelder Ch. 200
Freitag, 14. Dez. 18 Uhr	Spielw. Hartfelder, Bramfeld. Ch. 251
Samstag, 15. Dez. 18 Uhr	Fa. Semmelhaack, Heidstückenw. 14
Sonntag, 16. Dez. 18 Uhr	Basarkr.Simeonki., Am Stühm Süd 83,
Montag, 17. Dez. 18 Uhr	Fam. Wohlers, Haldesdorf. Str. 119 a
Dienstag, 18. Dez. 18 Uhr	Ki.tagesh.Simeonki., Tucholskyring 41
Mittwoch, 19. Dez. 18 Uhr	Brakula, Bramfelder Ch. 265
Donnerstag, 20. Dez. 18 Uhr	Bücherh. Bramfeld, Herthastr.18
Freitag, 21. Dez. 18 Uhr	Familien Pfundner/Feige, Carsten-Reim.-R. 155
Samstag, 22. Dez. 18 Uhr	Fam. Voss, Erich-Kästner-Ring 45
Sonntag, 23. Dez. 18 Uhr	Fam. Nehmann/Möller, Pezoldd. 85
Montag, 24. Dez. 18 Uhr	Christvesper in der Simeonkirche, Am Stühm Süd 81

Organisation u. Info: Pn. Christa Hunzinger, Tel.: 040-63 66 49 50

Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr!

Michael Wiese und das ganze Team der Osterbek-Apotheke

OSTERBEK APOTHEKE

Michael Wiese
Bramfelder Chaussee 330 • 22175 Hamburg • Tel. 64 21 67 11

www.bramfelder-rundschau.de

Max Brauer Haus seit 1976
Seniorenwohnanlage der Alida Schmidt Stiftung

- Kurzzeitpflege und zeitlich unbegrenzte Pflege
- Pflegestationen für 57 Bewohner
- Seniorenwohnanlage mit 195 Wohnungen
- Hausnotrufsystem rund um die Uhr
- Hauseigener ambulanter Pflegedienst

— Wohnen im Grünen —

Ein frohes Fest und ein glückliches, gesundes neues Jahr wünscht Ihnen Ihr Max-Brauer-Haus-Team!

Max Brauer Haus
Bramfeld
Hohnerredder 23
22175 Hamburg
Tel. 040 / 64 21 56 - 0
Fax 040 / 64 21 56 - 38
E-Mail: info.mbh@alida.de • Internet: www.alida.de

Mitglied im DPWV

Im Ernstfall wird das Geld schnell knapp
Emnid-Umfrage zum Thema Pflege

(djd). Die meisten Bundesbürger verlassen sich auf die gesetzliche Pflegeversicherung, nicht einmal eine Million hat zusätzlich privat vorgesorgt. Tatsächlich deckt die gesetzliche Pflegeversicherung aber nur das Allernötigste ab, bei den meisten Versicherten bleibt eine Finanzierungslücke. Ohne eine zusätzliche private Absicherung ist eine umfassende, dauerhafte Pflege deshalb kaum möglich, denn die Ersparnisse der Betroffenen sind meist schnell aufgebraucht. Dass die Deutschen nicht stärker vorsorgen, ist verwunderlich, denn über die Kosten der Pflege denken sie mittlerweile recht realistisch, wie eine aktuelle Emnid-Umfrage ergab. Die Meinungsforscher wollten wissen, wie hoch die Bundesbürger die durchschnittlichen monatlichen Kosten für die Unterbringung eines Pflegefalles der Stufe II in einem Heim einschätzen. 37 Prozent vermuteten die Kosten bei über 3.000 Euro, 46 Prozent bei 2.000 bis 3.000 Euro, und nur zehn Prozent "tippten" auf weniger als 2.000 Euro. Tatsächlich liegen die Kosten bei durchschnittlich 3.000 Euro monatlich - die gesetzliche Pflegepflichtversicherung übernimmt davon nur 1.432 Euro pro Monat.

Ohne eine zusätzliche private Absicherung ist eine umfassende, dauerhafte Pflege kaum möglich, denn die Ersparnisse der Betroffenen sind meist schnell aufgebraucht. Foto: djd/KarstadtQuelle Versicherungen

Anbieter wie beispielsweise KarstadtQuelle Versicherungen (www.kqv.de, Telefon 0800-6669000) bieten mit dem "Extra-Pflege-Geld" die nötige zusätzliche private Unterstützung. Abgesichert wird hier die Pflegestufe III, ergänzend auch die Pflegestufe II.

NEPTUN - APOTHEKE

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und immer eine frische Brise für Ihre Gesundheit!

Ihre Neptun-Apotheke

Bramfelder Chaussee 291 • 22177 Hamburg
Tel. 040 / 641 77 69 • Fax 040 / 642 02 201

Die Haspa-Filiale in Bramfeld hat künftig mittags geöffnet

Die Filiale Bramfelder Chaussee 312, hat seit Montag, den 26.11.2007 mittags durchgehend geöffnet. Den Kundenwünschen folgend steht damit in dieser Filiale der komplette Haspa-Service rund ums Thema Geld täglich von 9.00 bis 16.00 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr zur Verfügung.

„Wir haben festgestellt, dass viele Kunden ihre Geldgeschäfte auch in der Mittagszeit erledigen wollen. Deshalb haben wir uns entschlossen, unsere Öffnungszeiten auszuweiten", begründet Thomas Alves, Filialleiter in der Bramfelder Chaussee 312, die neuen Öffnungszeiten. „Wir passen uns flexibel an veränderte Kundenströme an, so dass mittags niemand mehr vor verschlossenen Türen stehen muss".

Das Haspa-Team-Bramfelder Chaussee 312 freut sich aufl hren Besuch: (v.l.) Eric Stuchly, Monika König, Katharina Sekunde, Gisela Stern, Kristin Rosenquist, Birga Steinhauer, Thomas Alvers, Kai Oberüber

Das Haspa-Filialteam ist nun auch mittags schnell erreichbar und steht allen Kunden mit Rat und Tat zur Seite, wenn es um Kontoservice oder systematische Beratung in allen Geldangelegenheiten geht. Zurzeit sind die Themen private Vorsorge und Steueroptimierung für viele Kunden hoch aktuell.
Bargeld abheben, Geldkarte laden oder Kontoauszüge drucken sind rund um die Uhr in der SB-Zone möglich. Wer sich jedoch ausführlich über Themen wie zum Beispiel Baufinanzierungen, Geldanlage oder Altersvorsorge informieren lassen will, vereinbart am besten einen Beratungstermin in der Haspa-Filiale Bramfelder Chaussee 312.
Natürlich ist auch eine Beratung außerhalb der Öffnungszeiten nach individueller Absprache möglich. Für eine Terminvereinbarung steht das Filialteam unter der Telefonnummer 040 / 3579-5551 gerne zur Verfügung.

Die Bremer Stadtmusikanten feiern Weihnachten

Die Zeit der Weihnachtsmärchen ist wieder da. Auch das THEATER HUMBUG reiht sich dabei ein und führt das Stück „Die Bremer stadtmusikanten feiern Weihnachten" auf. Dabei handelt es sich um eine weihnachtliche Geschichte für Kinder ab fünf Jahren. Gemeinsam mit den Kindern und Eltern wird das zweite Abenteuer der vier Freunde erlebt. Auch mit dabei sind u.a. Schweewittchen und die sieben Zwerge und Händel und Gretel. Das Ganze wird musikalisch unterstützt von der Gitarrenschule Nietzke.
Die Termine: Am 8. Dezember um 17.15 Uhr in der Schule Eenstock, Eenstock 15 und am 16. Dezember um 15.00 Uhr im Saal der Osterkirche, Bramfelder Chaussee 200. Eintritt: Kinder € 2,50 und Erwachsene € 4,50. Kartenvorbestellung unter Tel. 040-69702803 oder www.theater-humbug.de

TERMINE

...in Bramfeld

01.12.
b.31.12 Weihnachtsmarkt EKZ Steilshoop
10.00 Basar-Martin Luther King Gem.Zentr.
15.00 Marlene sucht den Weihnachtsmann - Ki.-Konzert - Brakula
20.00 Krippenvorspiel - Comedy m. Martin Herrmann - Brakula

02.12.
Ü-Ei-Börse - Schule Bramf. Dorfplatz
10.00 ComboFamilienFrühstück - Brakula
11.00 Adventsmarkt im Umweltzentrum, Karlshöhe 60 d
15.00 Ki. Lese- & Spielnachmitt. - Brakula

05.12.
14.30 Bratapfelnachmittag - Seniorentreff Steilshoop

06.12.
16.00 Nikolaus-Aktion von BRAIN - Osterkirche

07.12.
15.00 Basar in der KiTa Thomaskirche
23.00 KaTaZeNg - Künstler Party - Brakula

08.12.
Flohmarkt - EKZ Zebra
17.15 Die Bremer Stadtmusikanten feiern Weihnachten - Schule Eenstock
19.00 Weihn.Konzert d. Fr. Feuerwehr Bramfeld - Thomaskirche

09.12.
15.00 Winky will ein Pferd - Kinderkino - Brakula
18.00 Adventskonzert - Osterkirche

10.12.
10.00 Das neue Wahlrecht in Hamburg - Köster-Café

11.12.
19.30 Weihn.Konzert d. Joh.-Brahms-Gymnasiums i.d. „Blauen Kachel“

12.12.
19.30 Weihn.Konzert d. Joh.-Brahms-Gymnasiums i.d. Simeonkirche

14.12.
15.00 Der kleinste Weihnachtsmarkt Hamburgs - Brakula
15.00 Seniorenweihnachtsfeier - Seniorentreff Steilshoop

15.12.
17.00 Adventskonzert - Thomaskirche
20.00 Sexy Single Silvia - Comedy - Brakula

16.12.
12.00 Frauenklamottenflohmarkt - Brakula
15.00 Die Bremer Stadtmusikanten feiern-Weihnachten - Saal d. Osterkirche
16.30 Adventsf. d. Senioren - St. Wilhelm
18.30 Gospelkonzert - Simeonkirche

17.12.
15-17 Weih.feier f. Senioren - Osterkirche

18.12.
20.00 Bramfeld swingt im Brakula

22.12.
20-24 Brakulas Ballroom

24.12.
9-12 Weihn.Basteln f. Ki. 5-11-Simeonki.

25.12.
Flohmarkt Edeka Pezolddamm

30.12.
16.00 Konertz. Konzert - Brakula

31.12.
21.00 Silvester - Brakula

25 Jahre Tabak & Presse Zeeh

Aus Anlass seines Jubiläums bietet die Firma Zeeh allen Bramfelderinnen und Bramfeldern 3 tolle Tage im Dezember.
Am 6.Dezember geht es mit dem Besuch des Nikolaus los. Er füllt dann alle am 5. Dezember bei der Firma Zeeh in der Fabriciusstraße 97 abgegebenen Kinderstiefel und hält von 10 bis 18 Uhr viele Überraschungen für Groß und Klein bereit.
Am 7. Dezember gibt es 25 % Rabatt auf alles, also nicht nur auf Schreibwaren, Bastelbedarf, Karten, Kalender, Süßigkeiten, Spielwaren, Geschenkartikel, Feuerzeuge, Raucherbedarf, sondern auch auf Weihnachtsartikel. Ausgenommen sind die Artikel, die gesetzlich ausgenommen sind. Außerdem gibt es eine kostenlose Foto/Passaktion von und mit Lotto Hamburg (Freitag 13-18 Uhr und Samstag 9-14 Uhr).
Am 8. Dezember wird das Team von Firma Zeeh mit allen Kundinnen und Kunden anstossen. Bei Sekt und Tee könne alle überlegen, welche der über 60 Teesorten am besten schmeckt, denn an diesem Tag heißt es beim Tee: Kauf 2 nimm 3.Neu ab 3. Dezember ist auch in der Fabriciusstraße bei Zeeh die Lotto-Annahmestelle!

LOTTO Hamburg
NEU ab 3.Dezember in der Fabriciusstraße
Tabak & Presse Zeeh
Wir wünschen ein Frohes Fest und einen guten Rutsch in das Neue Jahr!
22177 Hamburg-Bramfeld
Fabriciusstr. 97, T. 61 98 70 - Bramfelder Ch. 241, T. 641 15 93

Gottesdienste in Bramfeld u. Steilshoop

Martin Luther King-Kirche, Gründgensstraße 28
02.12.07 11 Uhr P. Wisch
09.12.07 11 Uhr P. Wisch m.Mus.Gruppenarb.
16.12.07 11 Uhr Pn. Nagel-Bienengräber
23.12.07 11 Uhr Pn. Nagel-Bienengräber
24.12.07 15 Uhr Krippenspiel „Rap d. Kirche“
17 Uhr Christvesper P. Wisch
23 Uhr Feier der Christnacht
25.12.07 11 Uhr P. Wisch m. Abendmahl
26.12.07 11 Uhr Pn. Nagel-Bienengräber
30.12.07 11 Uhr P. Falk
31.12.07 17 Uhr P. Wisch Jahresschl.-Andacht

Osterkirche, Bramfelder Chaussee 200
01.12.07 10-12 W.-Kinderkir. Pn.Männel-Kaul
02.12.07 11 Uhr Pn. Männel-Kaul
09.12.07 11 Uhr Pn. Neddermeyer
16.12.07 11 Uhr Vikar Dr. Landwehr
23.12.07 11 Uhr Pn. Neddermeyer
24.12.07 13.45 + 15.00 Krippenspiel
16.30 Christvesp., Pn.Neddermeyer
18 Uhr Christvesp., Pn.Neddermeyer
23 Uhr Feier der Christnacht
25.12.07 11 Uhr Pn. Männel-Kaul
26.12.07 11 Uhr Pn.Neddermeyer m.Abendm.
30.12.07 11 Uhr Pn. Andresen
31.12.07 18 Uhr Gottesdienst z. Jahresschluss

Simeonkirche, Am Stühm Süd 81
01.12.07 17 Uhr Jugendgottesdienst
02.12.07 9.30 P. Tröstler, Pn. Hunzinger
07.12.07 17 Uhr Krabbelgottesdienst
08.12.07 17 Uhr Jugendgottesdienst
09.12.07 9.30 P. Tröstler m.d.Ki.tagesheim
16.12.07 9.30 Pn. Hunzinger m. Abendm.
23.12.07 9.30 Pn. Hunzinger
24.12.07 14.30 u. 15.00 Krippenspiel
16.45 Christvesper Pn. Hunzinger
18 Uhr Christvesper Pn. Hunzinger
23 Uhr Feier der Christnacht
25.12.07 9.30 P. Tröstler
26.12.07 9.30 P. Jähn
30.12.07 9.30 Pn. Andresen
31.12.07 16.30 P. Tröstler

St. Johannis, Gründgensstr. 32
Jeweils samstags um 18 Uhr Vorabendmesse, jeweils sonntags um 9.30 Uhr Hochamt, freitags 7., 14. u. 21.12. 6.00 Uhr Roratemesse.
16.12.07 9.30 Hochamt m. Kindertreff
24.12.07 16 Uhr Familienmesse
21.45 Vorfeier 22 Uhr Christmette
27.12.07 18 Uhr Patronatsfest Hochamt
31.12.07 9.30 Hochamt

St. Wilhelm, Hohnerkamp 22
Jeweils samstags um 18 Uhr Vorabendmesse, jeweils sonntags um 10.00 Uhr Hochamt.
16.12.07 10 +18 Hl. Messe
24.12.07 16 Uhr Kinderkrippenfeier
22.30 Musikalische Einstimmung
23.00 Christmette
25.12.07 10 Uhr Hochfest d. Geburt d. Herrn
26.12.07 10 Uhr Hocha. Fest d.Hl. Stephanus
31.12.07 18 Uhr Hochamt z. Jahresschluss

Thomaskirche, Haldesdorfer Straße 26
02.12.07 9.30 Pn. Andresen
09.12.07 9.30 P. Falk Plattdüütsch Krink
16.12.07 9.30 P. Falk
23.12.07 9.30 P. Touche
24.12.07 15 Uhr Krippenspiel
17 Uhr P. Speck 23 Uhr P. Falk
25.12.07 9.30 P. Wisch
26.12.07 9.30 Pn. Nagel-Bienengräber
30.12.07 9.30 P. Falk

Bramfelder Sportverein von 1945 e.V.

BSV-Centrum: Ellernreihe 88, 22179 Hamburg, Tel. 040 / 641 41 44

„Kundalini Yoga gegen Stress“

Unter diesem Motto bietet der Bramfelder SV einen Kurs unter der Leitung von Kerstin Leppert an. Die erfahrene Yogalehrerin ist zugleich Chefredakteurin des Kundalini Yoga Journal und hat sich auch als Buchautorin mit Themen rund um Yoga einen Namen gemacht. Der Kurs, bei dem auch Neueinsteiger willkommen sind, findet dienstags von 9:00 bis 10:30 Uhr im BSV-Zentrum (Ellernreihe 88) statt. Er beginnt am 4. Dezember und beinhaltet 10 Termine. Damit eine intensive und individuelle Betreuung der Kursteilnehmer gewährleistet bleibt, ist die Teilnehmerzahl auf maximal 12 begrenzt. Die Kursgebühr beträgt 65 € für BSV-Mitglieder und 95 € für Gäste. Weitere Informationen und Anmeldung in der BSV-Geschäftsstelle.

BSV-Fitness-Wochenende am Timmendorfer Strand

Bereits zum 6. Mal organisierte die beliebte BSV-Übungsleiterin Sabine Skarpil ein Fitness-Wochenende mit zahlreichen abwechslungsreichen Aktivitäten in Timmendorf. Mit 25 Damen ging es vom

Johannes-Brahms-Gymnasium

28. bis 30. September in das Hotel Maritim, um sich bei Wassergymnastik, Bewegungspielen, Aquajogging, Nordic Walking und Kräftigungsgymnastik mit Therabändern und Pezzibällen so richtig in Form zu bringen. Doch neben dem umfangreichen sportlichen Programm blieb auch genügend Zeit um die angenehme Hotelatmosphäre und das gute Essen zu genießen. Und auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz – so wurde nach Angaben der Teilnehmerinnen am Samstagabend die Tanzfläche der Hoteldiskothek „blank“ getanzt.

„Starke Eltern – starke Kinder“ – der Elternkurs des Deutschen Kinderschutzbundes

In Kooperation mit B.A.S. e.V. bietet der Bramfelder Sv einen Kurs an, der sich an Mütter und Väter richtet, die mehr Freude und weniger Stress mit ihren Kindern haben möchten. Eltern sein ist sehr schön und manchmal auch ganz schön anstrengend! An 9 Abenden (09.01. – 05.03., 18:00 – 20:00 Uhr) und einem Samstag (23.02., 9:30 – 13:30 Uhr) möchte „Starke Eltern – starke Kinder“ Ihr Selbstvertrauen als Eltern stärken, die für Ihre Familie wichtigen Werte deutlich machen und Ihre Fähigkeiten zum Verhandeln, zum Grenzen setzen und Zuhören erweitern. Sie erfahren sehr konkret, wie Sie anders mit den drei täglichen Krisenzeiten – morgens, mittags, abends – umgehen können. Wie erleichtere ich mir das Aufstehen, Zähne putzen, Anziehen, Loskommen, Mittagessen, Hausaufgaben machen, Zimmer aufräumen und ins Bett gehen? Die Kursgebühr beträgt 24 €. Anmeldungen in der BSV-Geschäftsstelle.

Trampolin: Daniel Schmidt mit 6. Platz bei Weltmeisterschaft

Johannes-Brahms-Gymnasium

Mit einem starken 6. Platz im Synchronturnen (mit Partner Marco Hoinka aus Dillenburg) kehrte BSV-Trampolinturner Daniel Schmidt von den Weltaltersmeisterschaften im kanadischen Quebec zurück. Auch Vater Olaf Schmidt war als Co-Trainer der Nationalmannschaft vor Ort, als sein 16jähriger Filius einen seiner größten sportlichen Erfolge feiern konnte. Nicht ganz so optimal lief es für Daniel in der Einzeldisziplin, wo er seine Übung vorzeitig abbrechen musste. Beim Doppel-Mini-Tramp hingegen beendete er die Wettbewerbe mit einem 16. Platz in der Weltelite-klasse. Insgesamt können Vater und Sohn mit den Ergebnissen recht zufrieden sein, denn bei den Weltmeisterschaften waren rund 1.300 Sportler aus 35 Nationen am Start.

Druckertankstelle-Bramfeld

refill24® Competence in Color

Drucker leer – Patrone her!

Tinte • Tintenpatronenbefüllung
Toner • Truckerpatronen
Drucker • Kopierpapier • Fotopapier

HP LEXMARK EPSON CANON

Bramfelder Chaussee 308 • Tel.: 040-88 30 58 33

Rechtsanwälte Scharf & Wolter
Kompetenz • Service • Recht

SCHEIDUNG?

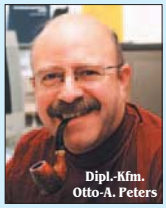
Wir vertreten Sie in einvernehmlichen und umkämpften Fällen!

Es betreut Sie:
Fachanwalt für Familienrecht G. Wolter

Bürozeiten: Mo.-Fr. 09.00-20.00 Uhr

Fuhlsbüttler Str. 118 • Tel.: 611 699 62
www.scharf-und-wolter.de

Der STEUER-Tip des Monats



Weihnachtsfeier, Betriebsveranstaltung, Geschenke an Arbeitnehmer

Arbeitgeber können ihren Arbeitnehmern für Betriebsveranstaltungen – also z. B. für eine Weihnachtsfeier – bis 110 Euro (kein Bargeld) einschließlich Umsatzsteuer je Veranstaltung und Arbeitnehmer steuerfrei zuwenden. Bei Überschreiten der Freigrenze ist der gesamte Betrag dem Lohn hinzuzurechnen und wird somit lohnsteuer- und sozialversicherungspflichtig. Die Zuwendungen können jedoch durch den Arbeitgeber mit 25 % pauschal versteuert werden; dann bleiben sie sozialversicherungsfrei.

Bei der Ermittlung des Zuwendungsbetrages werden die Gesamtkosten der Weihnachtsfeier durch die Zahl der teilnehmenden Arbeitnehmer geteilt. Dabei sind auch die Aufwendungen für den äußeren Rahmen der Weihnachtsfeier wie z. B. Aufwendungen für Musik oder die Saalmiete mit in die Berechnung einzubeziehen. Zuwendungen an Ehegatten oder andere Angehörige, die an der Feier teilnehmen, werden dem Arbeitnehmer zugerechnet. Als übliche Zuwendungen werden z. B. die Gewährung von Speisen und Getränken, die Übernahme der Übernachtungs- und Fahrtkosten oder Eintrittskarten für Veranstaltungen angesehen. Eine Betriebsveranstaltung gilt als üblich, wenn nicht mehr als zwei Veranstaltungen jährlich durchgeführt werden. Auf die Dauer der Veranstaltung kommt es nicht mehr an. Will der Arbeitgeber seinen Arbeitnehmer neben den üblichen Zuwendungen auch ein Geschenk z. B. zum Jahresende überreichen, so kann er die Pauschalierungsmöglichkeit, die durch das Jahressteuergesetz 2007 eingeführt wurde, nutzen. Geschenke an Mitarbeiter können danach bis zu einer Höhe von 10.000 Euro pro Jahr bzw. Arbeitnehmer vom Arbeitgeber mit 30 % pauschal besteuert werden. Sie sind allerdings (nach derzeitigem Informationsstand) sozialversicherungspflichtig. Der Arbeitgeber kann die Aufwendungen (für seine Arbeitnehmer) als Betriebsausgaben ansetzen.

Anmerkung: Die Pauschalierung muss für alle Zuwendungen eines Wirtschaftsjahrs einheitlich ausgeübt werden. Eine einzelfallbezogene Anwendung ist grundsätzlich ausgeschlossen. Das Wahlrecht muss für die Zuwendungen an eigene Arbeitnehmer und die Geschäftsfreunde einheitlich erfolgen. Die Pauschalierung bei Geschäftspartnern ist also z. B. nur möglich, wenn gleichzeitig auf die individuelle Versteuerung bei den Arbeitnehmern verzichtet wird.

Dipl.-Kfm.
Otto-A. Peters
Steuerberater

e-mail: OAP-STB@t-online.de
Internet: http://www.oap-stb.com
Fon: 69 44 09-0
Fax: 69 44 09-10

Friedrich-Ebert-Damm 85 b
22047 Hamburg

Informieren Sie sich im Internet über mein Angebot, oder schauen Sie einfach 'mal vorbei!

Apotheken-Notdienst Dezember 07

Spätdienst bis 22.00 Uhr

01.12. Saseler Markt-Apotheke
Saseler Markt 12b, 601 80 20
02.12. Markt-Apotheke Poppenbüttel
Poppenbüttler Hauptstr. 1, 602 36 65
03.12. Hummel-Apotheke
Herthastr. 12, 6 41 60 34
04.12. Eulen-Apotheke
Hellbrookkamp 33-35, 6915522
05.12. Apotheke a. Bahnh. Volksdorf
Farmsener Landstr. 189, 603 42 45
06.12. Saselbek-Apotheke
Saseler Markt 18, 601 65 75
07.12. Friedrichsberg-Apotheke
Dithmarscher Str. 9 a, 682 89 00
08.12. Marschner-Apotheke
Holsteinischer Kamp1, 29 65 87
09.12.Gartenstadt-Apotheke
Lesserstr. 162, 693 27 40
10.12. Liebig-Apotheke
Fuhlsbüttler Str. 124, 690 07 36
11.12. Lotus-Apotheke
Fuhlsbüttler Str. 223, 61 71 55
12.12. Askanier-Apotheke
Gründgensstr. 26, 631 47 48
13.12. Drossel-Apotheke
Drosselstr. 1, 691 56 56
14.12. Orchideen-Apotheke
Schreyerring 41, 630 26 00
15.12. Mozart-Apotheke
Friedrich-Ebert-Damm 81, 693 71 78
16.12. Merian-Apotheke
Fuhlsbüttler Str. 151, 61 85 08
17.12. Seebeck-Apotheke
Fabriciusstr.85, 6197 56
18.12. Osterbek-Apotheke
Bramfelder Ch. 330, 6421671
19.12. Nord-Apotheke
Fuhlsbüttler Str.265, 641 40 50
20.12. Apotheke City-Nord
Mexikoring 15 a, Tel. 630 20 69
21.12. Karlshöher-Apotheke
Petzolddamm 141, 640 47 06
22.12. Rolfinck-Apotheke
Rolfinckstr. 14, Tel. 536 55 66
23.12. Hildegard-Apotheke
Bramfelder Ch. 369, 641 66 66
24.12. Gropius-Apotheke
Schreyerring 11, 631 58 22
25.12. Fabricius-Apotheke
Bramfelder Ch. 8, 691 73 73
26.12. Kritenbarg-Apotheke
Kritenbarg 7, 602 24 20
27.12. Finken-Apotheke
Fuhlsbüttler Str.400, 630 99 88
28.12. Neptun-Apotheke
Bramfelder Ch. 291, 641 77 69
29.12. Apotheke am Barmb. Bahnhof
Pestalozistr.15, Tel. 61 01 34
30.12. Center-Apotheke
Berner Heerweg 175, 643 0041/42
31.12. Albert-Schweizer-Apotheke
Wandsbeker Marktstr. 8, 68 17 74

Bis 8.30 Uhr des folgenden Tages

01.12. Fabricius-Apotheke
Bramfelder Ch. 8, 691 73 73
02.12. Finken-Apotheke
Fuhlsbüttler Str.400, 630 99 88
03.12. apo rot-Merkur- Apotheke
Heidhörn 1 / Fulsbüttler Str.182, 614860
04.12. Center-Apotheke
Berner Heerweg 175, 643 0041/42
05.12. Center-Apotheke
Berner Heerweg 175, 643 0041/42
06.12. Neptun-Apotheke
Bramfelder Ch. 291, 641 77 69
07.12. Stern-Apotheke
Hatzlohplatz 7-9, 630 91 50
08.12. Fridericius-Apotheke
Kunaustr. 1, 601 37 85
09.12. Elefanten-Apotheke
Fuhlsbüttler Str. 140, 61 68 07
10.12. Cranach-Apotheke
Bengelsdorfstr. 1c, Tel. 695 72 73
11.12. Viktoria-Apotheke
Winterhuder Marktplatz 6-7a, 474739
12.12. U-Bahn-Apotheke
Berner Heerweg 177a, 643 13 30
13.12. Kritenbarg-Apotheke
Kritenbarg 7, 602 24 20
14.12. Albert-Schweizer-Apotheke
Wandsbeker Marktstr. 8, 68 17 74
15.12. Neue Barmbeker Apotheke
Fuhlsbüttler Str.121, 691 32 33
16.12. Dorfplatz-Apotheke
Bramfelder Ch. 244, 641 18 18
17.12. Vital Apotheke
Scharbeutzer Str. 124, 648 60 760
18.12. Mundsburg-Apotheke
Hamburger Str. 15, 229 62 26
19.12. Bramfelder Apotheke
Bramfelder Ch. 187, 641 40 50
20.12. Heerweg-Apotheke
Berner Heerweg 104, 643 76 26
21.12. Kant-Apotheke
Oldenfelder Str. 62a , 6784747
22.12. Buchen-Apotheke
Fuhlsbüttler Str. 599, 630 80 41
23.12. Habicht-Apotheke
Habichtstr. 106, 61 87 47
24.12. Straßburger-Apotheke
Nordschleswiger Str. 65, 652 27 71
25.12. Saseler Markt-Apotheke
Saseler Markt 12b, 601 80 20
26.12. Drossel-Apotheke
Drosselstr. 1, 691 56 56
27.12. Markt-Apotheke Poppenbüttel
Poppenbüttler Hauptstr. 1, 602 36 65
28.12. Saselbek-Apotheke
Saseler Markt 18, 601 65 75
29.12. Apotheke a. Bahnh. Volksdorf
Farmsener Landstr. 189, 603 42 45
30.12. Eulen-Apotheke
Hellbrookkamp 33-35, 6915522
31.12. Orchideen-Apotheke
Schreyerring 41, 630 26 00

Notfall-Rufnummern

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Sturmflutschutz 428470
Diebstahlmeldung v. Euroschecks, EC-, Kreditkarten Annahmedienst . . . . . .01805-021021+069-740987
Visa- u. Mastercard 069-79331910
American Express 069-97971000
Diners Club 01805-336695
Kartensperr. T-Mob. 01803-302202
Kartensperrung O2 01805-624357
Kartensperrung E-Plus 0177-1000
Kartensperr. Vodaf. 0800-1721212
Glaserei-Notdienst 8300660
Klempner-Notdienst 2999490
Schlüssel-Notdienst 404011/12
Tischler-Notdienst 6681929
Ärztlicher Notfalldienst Kassenärztliche Vereinigung 228022
Zahnärztl. Notd.(Sa./So./Feiert. 10-12, 16-18 Uhr, Mi. + Fr. 16-18 Uhr) 01805050518
Gift-Info-Zentrale 0551-1924-0
Kassenärztlicher Notdienst 228022
Privatärztl. Notdienst 19242
Zahnärztlicher Notdienst -privatärztlicher Notdienst 19246
Tierärztlicher Notdienst 434379
. . . . . .Tierrettungsnotdienst 222277
Anwaltl. Notdienst 01805-246373

Entstörungen
Vattenfall Störungsdienst 63963111
E-ON-Hanse Entstörd. 23662366
HWW-Entstördienst 781951
T-Com-Störungs-Annahme
(Privatkunden) 08003302000
(Geschäftkunden) 08003301172
Kabel Deutschland 01805-266625
Aufzugsnotdienst 6306079

Kinder + Jugend
Kinder- und Jugendsorgentelefon (Mo.-Fr. 15-19.30 Uhr, sonst AB) 0800-1110333
Kinder- und Jugendnotdienst des Jugendamtes (24 Std.) 428490

Wir sind nicht Papst – wir sind die humanistische Alternative

»118 Jahre Jugendweihe in Hamburg«

Am Sonnabend, den 12. April 2008, finden im Saal 2 des CCH traditionsgemäß die Jugendweihefeiern für kirchlich nichtgebundene Jugendliche statt, in Hamburg seit 118 Jahren.
Jugendliche, die den Übergang in das Erwachsen-Werden ohne kirchliche Rituale feiern wollen, sondern humanistische Werte vertreten, sind zu diesen Feiern und den Vorbereitungskursen herzlich eingeladen. Wegen der gestiegenen Nachfrage durch Jugendliche, müssen seit einigen Jahren mehrere Feiern angeboten werden.
Die Jugendweihe Hamburg e.V., Landesverband Hamburg der »Jugendweihe Deutschland e.V.« und der HVD Landesverband Hamburg bieten für kirchlich nicht gebundene Jugendliche in Vorbereitung auf die JugendFeier 2008 ab Dezember 2007 Gesprächsabende, gemeinsame Unternehmungen, Wochenendfahrten, Besuche von interessanten Stätten an, u.a. der KZ-Gedenkstätte Neuengamme, dem Plattenhaus in Poppenbüttel, dem Planetarium, Museum der Arbeit. Gespräche bei Politikern und öffentlichen Einrichtungen (von Bezirksversammlung bis Polizei und Feuerwehr) sowie Museums-, Kino- und Theaterbesuche runden das Angebot an die Jugendlichen ab. Wie auch in den Vorjahren können die Jugendlichen kostengünstig an dem einwöchigen Sommercamp des Dachverbandes, der „Jugendweihe Deutschland e.V." im Juli 2008 in Holland teilnehmen. Auch für das Jahr 2008 ist wieder die beliebte Rom-Reise im Oktober im Angebot. Es wird nicht nur das Denkmal des Philosophen und Wissenschaftlers Giordano Bruno besucht, der 1600 von der „heiligen" Inquisition auf dem Campo de' Fiori verbrannt wurde, sondern auch das Forum Romanum, Ostia Antica und viele weitere interessante Sehenswürdigkeiten.
Die Jugendlichen können zu Sonderkonditionen übers Wochenende nach Weimar, Bu-chenwald und Leipzig reisen. Weitere Angebote (New York, etc.) sind im Anmeldeheftchen. Die Jugendlichen erhalten als Orientierungshilfe den „Jugendweihe-Almanach" (ein informatives Buch nicht nur für Jugendliche - von Bertelsmann) und das Jugendmagazin »Der Freie Blick«, dessen interessante Themen, die auch weitgehend von Jugendlichen selbst formuliert wurden, als Grundlage für die Kursarbeit dienen können. Zur Feier gibt es dann ein Gedenkbuch und eine Broschüre „Die Frage nach dem Sinn des Lebens". Das Leistungspaket umfasst darüber hinaus die „Hausaufgabenhilfe im Internet" des Wissenscenters von Bertelsmann.
Infos auch im Internet unter www.jugendweihe-hh.de

Printbuster – Schnell · Flexibel · Service im Visier
Wir sind der Spezialist für Ihre exklusiven Kleinauflagen
Alf Frickmann
Digitaldruck • Posterdruck • Textildruck
Grafik + Layout - Scannen - Laminieren - Binden - Schriftfolien
Erstausstattung für Firmengründer
www.printbuster.de - Tel.: 040 / 633 14 843 - info@printbuster.de - Fax: 040 / 633 14 844

Zur Unterstützung unseres Anzeigenteams suchen wir per sofort

Anzeigenberater /-in

auf Provisions-Basis.

Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie uns an unter 040 / 280 51 680, schicken Sie eine Mail an info@studio-verlag.de o. senden Ihre Unterlagen an

Studio-Verlag Gerd Hardenberg
Bramfelder Chaussee 365, 22175 Hamburg

Wir scheuen keinen Preisvergleich!

Für Fahrzeuge ab dem 5. Laufjahr:

- Gemeinsame Begutachtung des Fahrzeuges auf der Hebebühne
- Feste Absprachen über Preise vor Reparaturen
- 2 Jahre Gewährleistung auf Arbeit und Original-Ersatzteile
- Prüfung ob andere Teilehersteller Preisvorteile bieten
- Sie haben die Wahl und entscheiden nach unserer Beratung

Angebot: Jahresinspektion mit Mobilitätsgarantie plus Materialkosten 75,-€
(Öl und diverse Filter je nach Modell)

Audi Service · Skoda Service · Seat Service

JAHNKE

Bramfelder Dorfplatz 8 - 22179 Hamburg
Telefon (040) 64 60 00-0

Gute Perspektiven durch eine attraktive Ausbildung

Top-Arbeitgeber 2006/07 trendence Wirtschaftswoche Deutsches Absolventenbarometer

Vattenfall gehört zu den größten Ausbildungsunternehmen in Hamburg

Für 84 Jugendliche hat im August die Ausbildung bei Vattenfall Europe Hamburg begonnen. In sieben Berufen starten die Azubis ihren Weg in die Arbeitswelt.
Die Plätze sind begehrt: Mehr als 3.500 Bewerbungen zählte Vattenfall allein für die neue Ausbildungsperiode. „Diese große Nachfrage bestätigt, dass Vattenfall einer der beliebtesten Ausbildungsbetriebe in Hamburg ist", sagt Günther Kwaschnik, Personalvorstand bei Vattenfall Europe Hamburg. Mit 290 Auszubildenden erreicht Vattenfall eine Ausbildungsquote von 7,9 % und liegt damit deutlich über dem Bundesdurchschnitt von 6,5 %.
Dreh- und Angelpunkt der Ausbildung beim drittgrößten deutschen Energieunternehmen ist das Bildungszentrum in Bramfeld. Hier lernen die Auszubildenden in den Werkstätten, Schulungs- und PC-Arbeitsräumen wichtige Grundlagen für ihre Ausbildung, bevor es in die einzelnen Fachbereiche geht. Mehr als zehn verschiedene Abteilungen lernen die jungen Leute in ihrer drei- bis dreieinhalbjährigen Lehrzeit kennen. Wer überdurchschnittliche Fähigkeiten unter Beweis stellt, kann seine Ausbildung um ein halbes Jahr abkürzen.
In Hamburg bildet Vattenfall in insgesamt sieben verschiedenen kaufmännischen und technischen Berufen aus. Erstmalig steht in diesem Jahr auch die Ausbildung zu Kaufleuten für Dialogmarketing auf dem Plan. In diesem neuen Ausbildungsberuf erlernen die jungen Menschen unter anderem professionelle Kommunikationstechniken im Umgang mit den Kunden und Geschäftspartnern.

In drei kaufmännischen und vier technischen Berufen bildet Vattenfall in Hamburg junge Menschen aus.

Vattenfall nimmt seine soziale Verantwortung sehr ernst. Das beweist das Unternehmen nicht nur mit einer Übernahmequote von jährlich mindestens 80 % der Auslerner. „Wir geben jungen Menschen vielerlei Unterstützung", erklärt Kwaschnik. „Denn die Ausbildung ist ein Stück Zukunftssicherung – sowohl für die jungen Leute als auch für unser Unternehmen."
Seit 1998 hat Vattenfall fast jedes Jahr das Gütesiegel „Ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb" der Handelskammer Hamburg verliehen bekommen. Auch beim „Deutschen Absolventenbarometer" sowie beim „Deutschen Schülerbarometer" des trendence-Instituts für Personalentwicklung wurde das Unternehmen unter die beliebtesten Arbeitgeber gewählt. Außerdem hat sich Vattenfall der „Fair Company"-Kampagne angeschlossen und unterstreicht damit seinen fairen Umgang mit Absolventen und Praktikanten.

Ausbildungsberufe bei Vattenfall Europe Hamburg
- Elektroniker/-in für Betriebstechnik (3,5 Jahre)
- Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik (3,5 Jahre)
- Mechatroniker/-in (3,5 Jahre)
- Industriemechaniker/-in (3,5 Jahre)
- Kaufmann/-frau für Bürokommunikation (3 Jahre)
- Kaufmann/-frau für Dialogmarketing (3 Jahre)
- Industriekaufmann/-frau (3 Jahre)

Das sagen die Azubis:

Francine Witthöft (20), Elektronikerin für Betriebstechnik
„Die Ausbildung bei Vattenfall Hamburg ist sehr praxisnah und das Arbeitsklima sehr angenehm. Wir durchlaufen verschiedene Bereiche des Unternehmens, lernen also direkt vor Ort. Wir sind zwar nur zwei Mädchen in unserer Gruppe, aber die Akzeptanz ist, was unsere handwerklichen Fähigkeiten angeht, längst da. Was die Jungs können, können wir auch."

Jan Torben Hahnke (21), Kaufmann für Bürokommunikation
„Vor dem Ausbildungsstart bekam ich die Möglichkeit, einen Probetag bei Vattenfall zu absolvieren. Das hat mir sehr gut gefallen. Die Ausbildung hier ist klasse. Und die Praxis bietet eine gute Kombination aus Marketing, Kundenkontakt und Werbung."

Hier hat der Nachwuchs den Hut auf

Fünf Fragen an Peter Dolowy (21), Vorstandsmitglied der Vattenfall Juniorenfirma „Young Energy@Hamburg" (YE@H)

Was ist eine Juniorenfirma?
Das ist eine Übungsfirma für Auszubildende. Von der Personalplanung über die Auftragsbeschaffung und -planung bis hin zur Produktion und Abrechnung liegt hier alles in den Händen der Azubis.

Peter Dolowy, 21, ist Vorstandsmitglied der Juniorenfirma für den Bereich Personaldienstleistungen und Marketing

Welche Vorteile bringt eine solche Einrichtung mit sich?
Wir lernen hier alles, was dazugehört, um einen Betrieb am Laufen zu halten. Das bedeutet, wir übernehmen von Anfang an Verantwortung. Natürlich erfahren wir auch, wie schwierig es ist, selbstständig zu wirtschaften.

Wer leitet und kontrolliert die Firma?
Die „Young Energy@Hamburg" wird von 45 Auszubildenden geführt, wobei jeder Vattenfall-Ausbildungsberuf vertreten ist. Es gibt Hauptversammlungen und jährliche Geschäftsberichte. Ganz wie im wirklichen Berufsleben.

Was für Projekte werden bei der „YE@H" realisiert?
Das ist ganz unterschiedlich. Unsere IT-Abteilung hat vor Kurzem ein Programm entwickelt, mit dem man die Büroverteilung organisieren kann. Das wird jetzt von Vattenfall benutzt, damit z. B. keine Räume doppelt besetzt werden.

Was gehört sonst noch zu den Aufgabenbereichen?
Die Aufgaben sind vielfältig. Wir vermitteln zum Beispiel Auszubildende in die verschiedenen Bereiche, wenn aufgrund von Urlaub oder Krankheiten personelle Engpässe entstehen. Auch unser Onlineshop, in dem wir an Mitarbeiter hochwertige Jacken und andere Kleidungsstücke verkaufen, gehört zu unseren Aufgaben. Und einen Teil unseres Gewinns spenden wir traditionell für einen guten Zweck – in diesem Jahr an eine Kinder- und Jugendschutzorganisation.

Kontakt:
juniorenfirma@vattenfall.de

Tipps für die Bewerbung

Thomas Wilkens, Koordinator für die technische Berufsausbildung bei Vattenfall Europe Hamburg, gibt Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung

Bewerbungsunterlagen
„Grundsätzlich empfehle ich, eine individuelle Bewerbung einzureichen, die vollständig, sauber und fehlerfrei sein muss. Gehen Sie im Anschreiben auf den Berufswunsch und das Unternehmen ein und stellen Sie einen Bezug her. Der wichtigste Punkt ist, dass Sie als Bewerber Interesse für den angestrebten Beruf und das Unternehmen zeigen."

Vorstellungsgespräch
„Pünktlichkeit, Offenheit und Freundlichkeit sind wichtig. Sie sollten dem Beruf entsprechend gekleidet sein. Beantworten Sie Fragen ruhig ein bisschen ausführlicher und stellen Sie auch

selbst Fragen. Hierbei können Sie dann zeigen, dass Sie sich gut über das Unternehmen informiert haben. Außerschulische Aktivitäten, die Auskunft über das soziale Engagement geben, bieten sich oft als Einstiegsmöglichkeit in das Vorstellungsgespräch an."

Auswahlkriterien
„Die entscheidenden Kriterien sind Grundtugenden wie Ordnung, Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit sowie das Grundwissen in Deutsch, Mathematik und Physik. Die Zeugnisnoten spielen in erster Linie bei der Vorauswahl eine Rolle. Bei Vattenfall gibt es unterschiedliche Einstellungstests in schriftlicher Form, persönliche Vorstellungsgespräche sowie eine betriebsärztliche Einstellungsuntersuchung."

Bewerbung bei Vattenfall
„Das Auswahlverfahren für 2008 in unseren Ausbildungsberufen hat kürzlich begonnen. Interessierte Bewerber können ihre Bewerbungsunterlagen an uns schicken."

Wie bewerben?
Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
berufsausbildung.hamburg@vattenfall.de

oder

Vattenfall Europe Hamburg AG
Bildungszentrum, Bewerberbüro
Moosrosenweg 18
22177 Hamburg

Weitere Infos unter:
www.vattenfall.de/ausbildung
Tel 040-63 96 44 14